

- Prunus fruticosa* Pallas. Auf Hängen zwischen Liběchov und Tupadly nördlich von Mělník, allgemein verbreitet
- Trifolium striatum* L. Auf sonnigen Lehnen, oberhalb Červený mlýn südlich von Unhošť, zerstreut.

Literatur-Uebersicht¹⁾.

April 1900.

- Abel O. Mittheilung über Studien an *Orchis angustifolia* von Zell am See und über einige andere Orchideen aus dem Pinzgau. (Verh. d. k. k. zool.-bot. Ges. L. Bd. 2. u. 3. Heft. S. 57 bis 58.) 8°.
- Bauer E. Bryologischer Bericht aus dem Erzgebirge. (Deutsche botan. Monatschr. XVIII. Jahrg. Nr. 3. S. 37—40.) 8°.
- Mittheilung, theils für Böhmen, theils für das Erzgebirge, neuer Funde. Neu beschrieben werden: *Philonotis fontana* (L.) var. *Schiffneri*, *Brachythecium riculare* Bryol. eur. var. *Schmiedleanum*.
- Bubak Fr. Mykologische Beiträge aus Bosnien und Bulgarien. (Sitzungsber. d. k. böhm. Ges. d. Wissensch. Math.-naturw. Cl. 1900. Nr. VII.) 8°. 6 S. 1 Taf.
- Buser R. Ueber *Alchimilla pubescens* Koch, *A. truncata* Rehb. und eine neue verwandte Art aus den Tiroler Alpen. (Allg. bot. Zeitschr. 1900. Nr. 4. S. 57—59.) 8.
- Vorliegender (Schluss-) Artikel bringt die Diagnose der *A. acutata* Bus. mit Verbreitungsangaben etc.
- Chodounsky F. Ueber die Werthschätzung des Hopfens nach dessen äusseren Eigenschaften. (Berichte der Vers.-Anstalt f. Brauindustrie in Böhmen. II. Decennium. Heft 3.) Gr. 8°. 28 S. Mk. — 80.
- Fritsch C. Ueber den Formenkreis des *Orobus luteus* L. (Verh. d. k. k. zool.-bot. Ges. L. Band. 2. u. 3. Heft. S. 99—105.) 8°.
- Verfasser, welcher 1895 eine Monographie des genannten Formenkreises publicierte, polemisiert gegen die Auffassung desselben Formenkreises durch Rouy. Die Abhandlung beansprucht allgemeines Interesse, da sie so recht deutlich den principiellen Gegensatz zwischen der mit phylogenetischen Methoden (u. a. der geographisch-morphologischen Methode) arbeitenden Species-Systematik und der ausschliesslich auf Abschätzung der Merkmale beruhenden Systematik illustriert.
- Heimerl A. Einiges über Blütenbiologie. (Wiener ill. Garten-Zeitung. 1900. 4. Heft. S. 106—116.) 8°.
- Keller L. Zweiter Beitrag zur Flora von Kärnten. (Verh. der k. k. zool.-bot. Ges. L. Bd. 2. u. 3. Heft. S. 121—137.) 8°.
- Kneucker A. Bemerkungen zu den „Cyperaceae et Juncaceae exsiccatae“. 1. Liefg. (Allg. bot. Zeitschr. 1900. Nr. 4. S. 60 bis 67.) 8°.

¹⁾ Die „Literatur-Uebersicht“ strebt Vollständigkeit nur mit Rücksicht auf jene Abhandlungen an, die entweder in Oesterreich-Ungarn erscheinen oder sich auf die Flora dieses Gebietes direct oder indirect beziehen, ferner auf selbstständige Werke des Auslandes. Zur Erzielung thunlichster Vollständigkeit werden die Herren Autoren und Verleger um Einsendung von neu erschienenen Arbeiten oder wenigstens um eine Anzeige über solche höflichst ersucht.

Abdruck der Etiketten der ersten 30 Nummern dieses neuen Exsiccaten-Werkes. Aus Oesterreich-Ungarn erscheinen ausgegeben: No. 4. *Chlorocyperus glomeratus* (L.) Palla. Kun-félegyháza in Ungarn (leg. J. Wagner); Nr. 6. *Holoschoenus australis* (L.) Fritsch. Riva (leg. Porta), *Luzula campestris* D. C. var. *Sudetica* Cel. Keilberg in Böhmen (leg. P. Seurich), Elb- und Patschewiese des Riesengebirges (leg. J. Anders).

Lütkemüller J. Desmidiaceen aus der Umgebung des Millstätter-sees in Kärnten. (Verh. d. k. k. zool.-bot. Ges. L. Bd. 2. u. 3. Heft. S. 60—84.) 8°. 1 Taf. u. 16 Textbild.

Neu beschrieben werden: *Closterium Carniolicum* Lüt., *Cosmarium pseudopyramidatum* Lund. var. *carniolicum* Lüt., *Staurastrum bifasciatum* Lüt.; im Uebrigen werden aus dem im Titel angegebenen Gebiete 199 Desmidiaceen aufgeführt.

Matouschek F. Bryologisch-floristische Beiträge aus Böhmen. VII. (Sitzungsb. d. d. naturw.-med. Vereines f. Böhmen „Lotos“. 1900. Nr. 1.) 8°. 14 S.

Murr J. Zur Kenntniss der Culturegehölze Südtirols, besonders Trients. (Deutsche bot. Monatsschr. XVIII. Jahrg. Nr. 3. S. 42—44). 8°.

Pax F. Plantae Lehmannianae in Columbia et Ecuador collectae. Euphorbiaceae. (Engler's Botan. Jahrb. 26. Bd. 5. Heft. S. 503 bis 508.) 8°.

Pax F. Prantl's Lehrbuch der Botanik. 11. Aufl. Leipzig (Engelmann). 8°. 455 S. 414 S.

Pax-Prantl's Lehrbuch hat sich schon so allgemein als vortreffliches kurzes botanisches Lehrbuch eingebürgert, dass eine besondere Hervorhebung der Vorzüge des Buches hier kaum am Platze wäre. Es sei nur bemerkt, dass die vorliegende neue Auflage überall Verbesserungen und Zusätze in textlicher und illustrativer Hinsicht aufweist, dass insbesondere die stärkere Betonung der anatomisch-physiologischen Richtung und die Aufnahme zahlreicher biologischer Bemerkungen auffällt.

Raciborski M. Ueber die Vorläuferspitze. (Flora, 87. Bd. 1. Heft). 8°. 25 S. 8 Fig.

— — Morphogenetische Versuche. (A. a. O.) 8°. 13 S. 9 Fig.

— — Ueber myrmecophile Pflanzen. (A. a. O.) 8°. 9 S. 4 Fig.

Rehinger C. *Cirsium Bipontinum* F. Sch. (*C. lanceolatum* × *oleraceum*), in Oesterreich. (Verh. d. k. k. zool.-botan. Ges. L. Bd. 2. u. 3. Heft. S. 59.) 8°.

Fundort: Tirol, Gschnitzthal.

Stoklasa Influence des parasites de la graine sur le developpement de la betterave. (Sucrierie belge. T. XXVIII. 1899. p. 105 bis 108.) 8°.

Wiesner J. Die Rohstoffe des Pflanzenreiches. Versuch einer technischen Rohstofflehre des Pflanzenreiches. 2. Aufl. 2. Lieferung. Leipzig. (W. Engelmann.) 8°. S. 161—320. Fig. 47—71. 5 M.

Buhse F. Die Flora des Alburs und der kaspischen Südküste. Bisherige Forschungsergebnisse auf diesem Gebiete. (Arbeiten des Naturf.-Ver. zu Riga. Neue Folge. 8. Heft.) 4°. 61 S. 1 Karte. 10 Tafeln. — 7·20 Kr.

Chodat R. et Bernard C. Sur le sac embryonnaire de *l'Helosis guyanensis*. (Journ. de Bot. 1900. Nr. 3. p. 73.) 8°. 2. Taf.

Verf. untersuchten die Keimentwicklung von *Helosis* und gelangten zu sehr bemerkenswerthen Ergebnissen. Darnach entsteht der Embryo nicht aus einer „Eizelle“, sondern aus dem Embryosacke. Der Eiapparat besteht ausser der frei im Plasma des Embryosackes schwebenden Keimzelle nur aus den 2 Synergiden.

- Engler A. Die natürlichen Pflanzenfamilien. 195. Lieferung. Sadebeck R. *Salviniaceae, Marsiliaceae*. — Bitter G. *Marattiaceae*. Leipzig. (Engelmann.) 8° — 1·80 Kr.
- Engler A. Ueber die Vegetationsverhältnisse des Ulugurugebirges in Deutsch-Ostafrika. (Sitzungsber. d. Akad. d. Wissenschaften. Berlin. 1900. Nr. XVI.) 8°. 21 S.
- Fernald M. L. et Sornborger J. D. Some recent additions to the Labrador flora. (The Ottawa Naturalist. Vol. XIII. Nr. 4. p. 89—107.) 8°.
- Grecescu D. Plantes de la Macédoine appartenant au Vilayet de Monastir, recueillies par M. Dimonié. Bucarest. (Faculté de Médecine.) 8°. 52 p.
- Gross L. Ist *Draba Thomasii* Koch eine gute Art? (Allg. bot. Zeitschr. 1900. Nr. 4. S. 55—57.) 8°.
- Holmboe J. To torvmyrprofler fra Kristiania omegn. (Geol. fören. i Stockholm förhandl. Bd. 22, Heft 1. p. 55—68.) 8°. 1 Taf.
- Holtz L. Die Characeen der Regierungsbezirke Stettin und Köslin. Nebst einem Anhang, enthaltend die Zusammenstellung aller in der Provinz Pommern aufgefundenen Arten, und einer Anleitung für Sammeln, Präpariren und Conserviren derselben. (Mitth. d. naturw. Vereines für Neu-Vorpommern und Rügen. 31. Jahrg.) 8°. 90 S. 2 Taf.
- Koch L. Die mikroskopische Analyse der Drogenpulver. Ein Atlas für Apotheker, Drogisten und Studierende der Pharmacie. I. Bd. Rinden und Hölzer. Berlin. (Bornträger.) 4°. 1. Lieferung. 74 S. 3 Taf. 3·50 M.
- Kraenzlin F. *Orchidacearum genera et species*. Vol. I. Fasc. 13. Berlin. (Mayer et Müller.) 8°. p. 769—832. 8°. 2·88 Kr.
- Behandelt die Gattungen *Disa*, *Herschelia*, *Monadenia*, *Disperis*.
- Kuntze O. Nomenclaturanfang und Reform internationaler Congresse. (Deutsche bot. Monatschrift. XVIII. Jahrg. Nr. 3. S. 33 bis 37.) 8°.
- Verf. proponirt, von den Veranstaltern des Pariser internat. botanischen Congresses im October d. J. gewisse Zugeständnisse (Sicherung einer Zweidrittel-Majorität der Gäste, Einräumung der ersten Bankreihen an dieselben) zu verlangen, um den Congress bei Beschlüssen den Charakter eines wirklichen „internationalen“ zu geben. Diese Forderung des Verf. erscheint dem Ref. nicht nöthig, da der Pariser Congress Mangels entsprechender Vorbereitung wohl keinesfalls berechtigt ist, irgend welche allgemein bindende Beschlüsse zu fassen. Dagegen dürfte die Anregung des Verf., den heurigen botanischen Congress dazu zu benützen, um die regelmässige Abhaltung entsprechend vorbereiteter und dann beschlussberechtigter internationaler Congresse anzubahnen, gewiss der Beachtung werth sein.
- Magnus P. Ueber den Mehlthau der Apfelbäume. (Centralblatt f. Bakteriologie. Parasitenkunde etc. II. Abth. VI. Bd. S. 253—255.) 8°. 2 Abb.

- Meister Fr. Beiträge zur Kenntniss der europäischen Arten von *Utricularia*. (Mém. de l'herb. Boiss. Nr. 12.) 8°. 40 p. 4 Taf.
Morphologische, oekologische und systematische Beobachtungen und Mittheilungen über die Verbreitung der einzelnen Arten in der Schweiz.
- Merrell W. D. A contribution to the life history of *Silphium*. (Botan. Gazette. Vol. XXIX. Nr. 2, p. 99—132.) 8°. 8 Taf.
- Müller W. Die schönsten Standen für die Schnittblumen- und Gartencultur. 2. Lieferung. Berlin (G. Schmidt.) gr. 8°. 90 Pfg.
- Murbeck Sv. Contribution à la connaissance de la flore du Nord-Ouest del 'Afrique et plus spécialement de la Tunisie. III. et IV. *Plumbaginaceae* — *Polypodiaceae* (Acta reg. soc. Physiogr. Lund. Tom. X.) 4°. 36 p. 6 Taf.
Abschluss der ausserordentlich gründlichen, ebenso pflanzengeographisch wie systematisch wichtigen Arbeit.
- Neger F. W. Informe sobre las observaciones botánicas efectuadas en la Cordillera de Villarica. (Anales de la universidad Santiago 1899.) 8°. 67 p. 1 Karte.
- Noll F. Ueber Geotropismus. (Jahrb. f. wissensch. Botanik. Bd. XXXIV. Heft 3. S. 456—506) 8°.
- Reiche K. Zur Kenntniss einiger chilenischer Umbelliferen-Gattungen (Botan. Jahrb. XXVIII. Bd.) 8°. 17 S. 2 Taf.
- Robinson B. L. New Phaenogams, chiefly Gamopetalae, from Mexico and Central Amerika. (Proceedings of the American Academy of Arts and Sciences. Vol. XXXV. Nr. 16. p. 323—342.) 8°.
- Schedae ad herbarium florum Rossicae a Museo botanico Academiae Imp. scient. Petropolitanae editum. II. Nr. 201—600. 8°. 115 p. — 4·80 Kr.
Die hier abgedruckten Scheden zu dem bekannten werthvollen Excipiatenwerke wurden von S. Korschinsky, W. Lipsky und D. Litwinow verfasst; sie enthalten wichtige Beiträge zur Flora von Russland. Ausführlich besprochen werden: *Salsola gossypina* Bge., *S. turcomanica* Litw., sp. n., *Noëa cana* Koch, *Bromus commutatus* Schrad., *Calligonum arborescens* Litw., *Ranunculus oreophilus* MB., *Salsola obtusifolia* C. A. Mey., *Silene humilis* C. A. M.
- Schinz H. Beiträge zur Kenntniss der afrikanischen Flora. (Neue Folge.) XII. (Mém. de l'herb. Boiss. Nr. 10.) 8°. 79 p.
- Simon Leon et Cochet P. Nomenclatur de tous les noms de Roses connus, avec indication de leurs race. Metz. (A. Béha.) 8°. 188 p. — 7·20 Kr.
Aufzählung von 10.384 Rosen„sorten“ mit Angabe ihrer Züchter, des Jahres der Züchtung, der systematischen Zugehörigkeit, der Blütenfarbe etc.
- Stephani Fr. Species hepaticarum. (Forts.) (Mém. de l'herb. Boiss. Nr. 11.) 8°. 48 S.
Behandelt die Gattungen: *Hymenophyllum*, *Pallavicinius*, *Symphogyna*, *Monoclea*.
- Vries H. d. Sur la loi de disjonction des hybrides. (Comptes rendus des séances de l'Acad. Paris.) 4°. 4 p.
- Zacharias E. Ueber die Cyanophyceen. (Abh. aus dem Gebiete der Naturw., herausg. vom Naturw. Verein Hamburg. XVI. Bd.) 4°. 50 S. 1 Taf.

Zeiller R. *Eléments de Paléobotanique*. Paris. (G. Carré et C. Naud.) 8°. 421 p. 210 Fig.

Die Behandlung der fossilen Pflanzenreste hat in den letzten Jahren eine wesentliche Aenderung erfahren; auf eine Periode eifrigen Sammelns und Beschreibens der Fossilien folgt nun eine Periode der kritischen, vor Allem botanischen Bearbeitung des kolossal aufgehäuften Materiales. Die bekannten Handbücher von Schenk, Renault, Solms-Laubach und Potonié charakterisiren diese zweite Periode und ihnen schliesst sich das vorliegende Handbuch an. Wie bei jenen Werken, liegt der Schwerpunkt begreiflicherweise in der Behandlung der Gymnospermen, und gerade die diesen gewidmeten Theile des Buches sind nicht blos vorzüglich geeignet zur Orientirung über den derzeitigen Stand der Kenntnisse, sondern bringen auch vielfach die originellen Anschauungen des Verfassers zur Geltung. Wer in Betracht zieht, welch' grossen Gewinn die Botanik schon aus der Paläontologie gezogen hat, wie erspriesslich für diese sich die Behandlung paläontologischer Fragen durch fachmännisch geschulte Botaniker gestaltet, der wird es unverständlich finden, dass die Phytopaläontologie als solche bisher noch nirgends an einer deutschen Universität entsprechende Vertretung und damit Pflege fand.

Akademien, Botanische Gesellschaften, Vereine, Congresse etc.

Kaiserliche Akademie der Wissenschaften in Wien.

Sitzung der mathem.-naturw. Classe vom 29. März 1900.
— Herr Sectionschef i. R. Dr. Josef Ritter Lorenz v. Liburnau in Wien überreicht eine von ihm verfasste Abhandlung: „Zur Deutung der drei fossilen Fucoidengattungen *Taenidium*, *Gyrophyllites* und *Hydrancylus*.“

Der Gang der einschlägigen Untersuchungen und Resultate lässt sich kurz in folgenden Sätzen zusammenfassen.

1. *Taenidium*. Die eingehende Vergleichung zahlreicher Exemplare aus den Museen in Wien, Salzburg (besonders reich), München, Zürich, St. Gallen, Basel, Bern, Freiburg hat das Resultat ergeben, dem sich die Autoren seit Heer allmählich mehr angenähert haben, dass die Tänäidien als schraubenförmig enge gewundene Schläuche aufzufassen sind, zwischen deren sehr genährte Umgänge sich das einhüllende Sediment hineingesetzt hat, und dass die Scheinglieder nichts Anderes sind, als die dem Beschauer zugekehrten Umgänge (gyri) der durch Druck mehr weniger plattgedrückten, spiralig aufsteigenden Schläuche. Unter den recenten Algen besitzt nur *Volubilaria* Lmx. entsprechend der Species *Vidalia volubilis* Ag., und zwar in ihrer Herbstform, deren eigenthümliches Hervorgehen aus der Frühlingsform an lebendem Materiale constatirt wurde, jenen Typus, jene Körperlichkeit und Consistenz, die zur Deutung berechtigen, dass die vom Carbon an bis in's Tertiär vorkommenden Tänäidien fossile Volubilarien sind.

2. *Gyrophyllites*. Dass die Gyrophylliten als fossile Acetabularieen aufgefasst werden könnten, hat schon Heer angedeutet, sich jedoch dieser Ansicht nicht angeschlossen, weil die letzteren nach der damaligen Kenntniss als durchgehends kalkig incrustirt

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Österreichische Botanische Zeitschrift = Plant Systematics and Evolution](#)

Jahr/Year: 1900

Band/Volume: [050](#)

Autor(en)/Author(s): Redaktion

Artikel/Article: [Literatur-Uebersicht 217-221](#)